

Umschlüsselung von Codes eines elektronischen Beleges

Diese Seite erklärt das Verfahren, wie Codes eines elektronischen Beleges in andere Werte umgeschlüsselt werden können.

Das Beispiel orientiert sich auf den Vorgang des Beleges z. B. Rechnung oder Gutschrift. Es kann aber auf jeden anderen Wert angewendet werden.

Voraussetzung

Diese Umschlüsselung bezieht sich auf die elektronischen Formate ZUGFeRD und XRechnung. Damit ein Code aus der XML-Datei in einen neuen Wert umgeschlüsselt werden kann, muss zunächst sichergestellt werden, dass der Code aus der XML-Datei stammt. In diesem Beispiel wollen wir die Standard Vorgänge

- Code 380 = Rechnung
- Code 381 = Gutschrift

um weitere Vorgangsarten ergänzen.

Im Standard wird die Zuordnung der Codes 380 und 381 bereits durch die Invoice-Solution von Squeeze durchgeführt.

Um dieses Verhalten anzupassen muss zunächst eine neues Feld-Mapping hinzugefügt werden:

The screenshot shows a software interface with a sidebar on the left containing various menu items like 'Dokumente', 'Warteschlange', 'Stapelklassen', etc. The main area is titled 'ZUGFeRD und XRechnung' and contains a table with columns 'Mandant', 'Kreditor', 'Dokumentenklasse', and 'Feldname'. A dialog box titled 'Neues XML-Mapping anlegen' is overlaid on the table. The dialog has fields for 'Mandant', 'Kreditor', 'Dokumentenklasse', 'Feldname', and 'XPath'. The 'Feldname' dropdown is set to 'DocumentType (Vorgang)' and the 'XPath' field contains the text '/xri:invoice/xri:invoice_type_code'. At the bottom of the dialog are buttons for 'Abbrechen' and 'Speichern'.

Dieses Mapping ermöglicht, dass beim Auslesen des Codes der XML Datei, eine Umschlüsselung durchgeführt werden kann, da sonst der Standard der Invoice Solution genutzt wird.

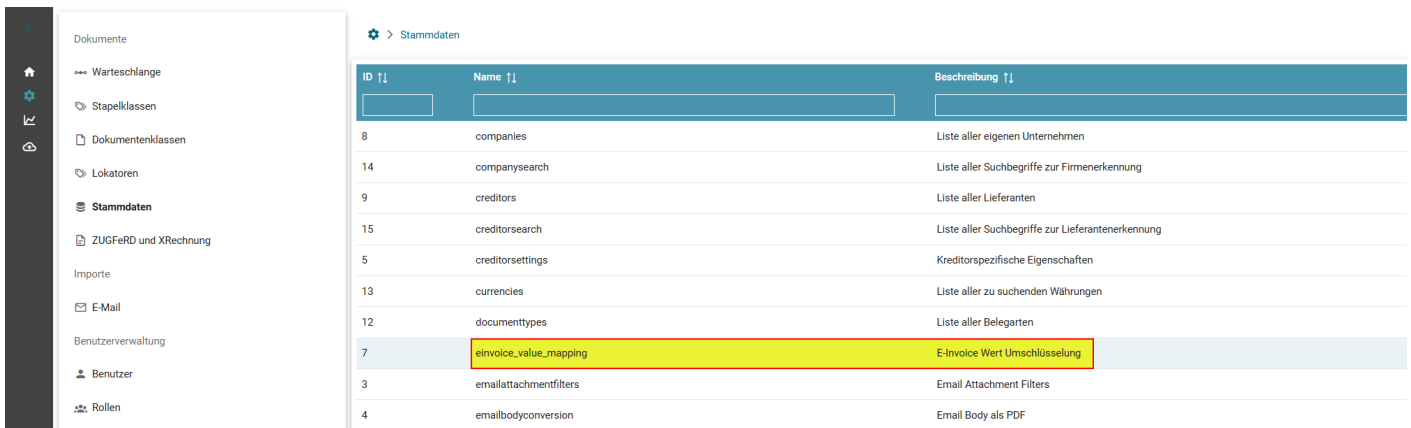
Bitte Groß-/ Kleinschreibung beachten:

Der XPath ist case-sensitiv. Das bedeutet das der XPath so geschrieben sein muss, wie er in der XML-Datei angegeben ist.

`/xr:invoice/xr:Invoice_type_code`

Umschlüsselung anderer Codes

Ab der Version 2.16 wurde eine neue Tabelle (invoice_value_mapping) eingeführt, die genutzt werden kann, um individuell andere Werte statt der Codes zu nutzen und selbst festlegen zu können. Die Tabelle befindet sich unter dem Menüpunkt Stammdaten:



ID ↑↓	Name ↑↓	Beschreibung ↑↓
8	companies	Liste aller eigenen Unternehmen
14	companysearch	Liste aller Suchbegriffe zur Firmenerkennung
9	creditors	Liste aller Lieferanten
15	creditorsearch	Liste aller Suchbegriffe zur Lieferantenerkennung
5	creditorsettings	Kreditorspezifische Eigenschaften
13	currencies	Liste aller zu suchenden Währungen
12	documenttypes	Liste aller Belegarten
7	invoice_value_mapping	E-Invoice Wert Umschlüsselung
3	emailattachmentfilters	Email Attachment Filters
4	emailbodyconversion	Email Body als PDF

In dieser Tabelle lassen sich die Umschlüsselungen sehr genau konfigurieren. Ähnlich wie bei den Mappings lassen sie die Umschlüsselungen je Unternehmen, Lieferant, Dokumentenklasse und Feld konfigurieren. Hier ein Beispiel, wie die Standard-Codes 380 (Rechnung) und 381 (Gutschrift) um einen weiteren Eintrag 384 (Rechnungskorrektur) erweitern lassen:






ID ↑↓	Mandant ↑↓	Lieferant ↑↓	Dokumentenklasse ↑↓	Feldname ↑↓	XML Wert ↑↓	Neuer Wert ↑↓
1	*	*	*	DocumentType	380	Rechnung
2	*	*	*	DocumentType	381	Gutschrift
3	*	*	*	DocumentType	384	Rechnungskorrektur

Dieses Vorgehen lässt sich nicht nur auf Kopffelder anwenden, sondern auch auf Positionsangaben. So lässt sich mit dieser Möglichkeit auch gut die Umschlüsselung von Mengeneinheiten realisieren.

Hier ein weiteres Beispiel für Mengeneinheiten:

Stammdaten > E-Invoice Wert Umschlüsselung

Allgemein Spalten Upload **Daten**

ID ↑↓	Mandant ↑↓	Lieferant ↑↓	Dokumentenklasse ↑↓	Feldname ↑↓	XML Wert ↑↓	Neuer Wert ↑↓	
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
4	*	*	*	PosQuantityUnit	C62	STK	 
5	*	*	*	PosQuantityUnit	H87	STK	 
6	*	*	*	PosQuantityUnit	DAY	TAG	 

Die Listen lassen sich exportieren und auch wieder importieren, was die Übertragung von Test in Produktivsysteme oder andersherum sehr vereinfacht.

Revision #5

Created 2025-02-18 13:51:56 UTC by Phillip Langer

Updated 2025-03-14 10:29:57 UTC by Friedrich Bauersfeld